

AKTUELLES AUS DEM BUNDESVORSTAND



Erfolgreicher Abschluss der BDÜ-Verbandsakademie Teil 1

Ein wesentlicher Teil der Arbeit auf allen Ebenen im BDÜ wird von Ehrenamtlichen geleistet. Um den ehrenamtlich Tätigen einen Überblick über die Geschichte, Ziele, Strukturen etc. zu geben, organisiert die BDÜ Weiterbildungsgesellschaft im Auftrag des BDÜ-Bundesvorstands Veranstaltungen im Rahmen einer Verbandsakademie. In den Workshops werden darüber hinaus Erfahrungen ausgetauscht und gemeinsam Themen bearbeitet, um den Verband weiterzuentwickeln. Im November fand die erste dreitägige Veranstaltung für die ersten und zweiten Vorsitzenden der Mitgliedsverbände sowie die Zuständigen für die Öffentlichkeitsarbeit statt. Es waren anstrengende, aber sehr gewinnbringende Tage, so die einhellige Meinung aller Teilnehmer.

BDÜ-Fachliste Medizin, Pharmazie und Medizintechnik: Eintrag ab sofort möglich

Ab sofort ist es möglich, sich in die Fachliste Medizin, Pharmazie und Medizintechnik, Ausgabe 2015/2016 eintragen zu lassen. Angeschrieben wurden bereits alle BDÜ-Mitglieder, die in ihrem Profil ein Fachgebiet aus obigen Bereichen angegeben haben. Falls Sie in einem dieser drei Bereiche arbeiten, ohne dass sich dies in Ihrem Profil widerspiegelt, dann sollten Sie schnell Ihre Fachgebiete entsprechend aktualisieren, um einen Eintrag in der Liste schalten zu können.

BDÜ-Fachliste Erneuerbare Energien & Energieerzeugung in Planung

Im Bereich Energiewirtschaft, Energieerzeugung und Erneuerbare Energien wurde das Fachgebietsregister des BDÜ komplett überarbeitet und erweitert. Dies erfolgte im Vorfeld der neuen Fachliste Erneuerbare Energien & Energieerzeugung, die im Frühjahr 2015 erscheinen soll. Aktuelle Themen wie Energiespeicher, Stromtrassen, 10H-Regelung wurden eingearbeitet. Die Fachliste wird sowohl bei den betreffenden Firmen verbreitet als auch an die jeweiligen Bundes- und Landesministerien geschickt werden.

Mentoringprogramme in BDÜ-Mitgliedsverbänden



Aller Anfang ist schwer - ganz besonders schwer ist der Einstieg in das Berufsleben als freiberuflicher Übersetzer oder Dolmetscher. Daher bieten immer mehr BDÜ-Mitgliedsverbände ein Mentoringprogramm an, bei dem erfahrene Kolleginnen und Kollegen mit Berufseinsteigern zusammenarbeiten, um so gemeinsam voneinander zu lernen. Bereits seit mehreren Jahren gibt es das Mentoring-Programm im Verband der Konferenzdolmetscher (VKD) sowie in den Landesverbänden Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Hessen, Sachsen und Bayern. Den Einstieg

in ein Mentoring-Programm haben jetzt die Landesverbände Sachsen-Anhalt und Nordrhein-Westfalen beschlossen.

Urteile zum JVEG im Download-Bereich von MeinBDÜ



Mehrere Oberlandesgerichte haben eine Entscheidung zu einzelnen Bestimmungen des JVEG getroffen. Das OLG Frankfurt/M. hat entschieden, dass es dem Gesetzgeber bei der Staffelung der Zeilensätze sehr wohl auf die Editierbarkeit ankommt und der Gesetzestext auch in diesem Sinne auszulegen ist. Das OLG Koblenz hat entschieden, dass es zur Vorausmitteilung der gewünschten Dolmetschart (also konsekutiv oder simultan) ausreichend ist, wenn der Richter dies zu Verhandlungsbeginn bzw. in der Verhandlung festlegt. Und das OLG Frankfurt/M. hat eine Entscheidung bezüglich seltener Sprachen gefällt. Nachzulesen sind die Urteile mit Angabe der Aktenzeichen im [Download-Bereich von MeinBDÜ](#).

Translating Europe Forum am 18./19. September 2014 in Brüssel



Mit Workshops und Podiumsdiskussionen pflegt die Generaldirektion Übersetzung bei dieser Veranstaltung ihre Beziehungen zu Interessensträgern aus dem Übersetzungsbereich. Das Forum dient dem Austausch, der Entwicklung gemeinsamer Projekt und der Förderung des Berufsstandes. Für den BDÜ saß Vizepräsidentin Cornelia Groethuysen auf dem Podium der Veranstaltung zum Thema „The Future of the Translating Europe Forum“. Die Videomitschnitte der gesamten Konferenz können auf der [Website](#) des Forums heruntergeladen werden.

Berufshaftpflicht-Versicherung: Verbesserung des Leistungsumfangs ohne Mehrbeitrag



Der Versicherungsmakler des BDÜ, Boss Assekuranz, konnte den Leistungsumfang der Berufshaftpflicht-Versicherung des bestehenden Rahmenvertrages mit der Generali signifikant verbessern, und das ohne einen höheren Beitrag für die versicherten BDÜ-Mitglieder. Seit dem 01.09.2014 sind Mietsachschäden an beweglichen Sachen sowie Gerätschaften und Einrichtungen Dritter bis 10.000 Euro – ohne Selbstbeteiligung im Schadenfall – mitversichert. Diese verbesserten Leistungen gelten sowohl für Bestands- als auch für Neukunden. Nähere Informationen dazu auch in [MeinBDÜ](#).

Initiative DEUTSCH3.0 - eine spannende Reise in die Zukunft unserer Sprache geht zu Ende

Gemeinsam mit rund 50 namhaften Akteuren aus Gesellschaft, Kultur, Wissenschaft und Wirtschaft, darunter auch der BDÜ, haben das Goethe-Institut und seine Mitveranstalter – Duden, das Institut für Deutsche Sprache und der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft – im Januar 2014 einen interdisziplinären Diskurs zum Thema deutsche Sprache begonnen, die Initiative DEUTSCH 3.0, in deren Rahmen auch der [Translation Slam](#) auf dem FIT-Kongress stattfand. Interessenten sind nun [eingeladen](#), an der feierlichen Abschlussveranstaltung am 1. Dezember 2014 im Museum für Kommunikation Berlin teilzunehmen und ein Jahr der Debatte zur Bedeutung und Zukunft der deutschen Sprache Revue passieren zu lassen.



Neuwahlen bei der FIT-Europa



Um in den einzelnen Regionen der Welt besser agieren zu können, haben sich unter dem Dach des Weltübersetzerverbandes FIT mehrere Regionalzentren gebildet. Auch in Europa haben sich die Übersetzer- und Dolmetscherverbände zusammengeschlossen, um die Interessen des Berufsstandes bei den europäischen Gremien zu vertreten. Am 1. November 2014 fand in Athen die Versammlung der Mitglieder der [FIT Europe](#) statt, bei der auch ein neuer Vorstand gewählt wurde. Vorsitzende ist die deutsche Kollegin Natascha Dalügge-Momme, weitere Vorstandsmitglieder sind Annette Schiller (Irland), Dagmar Sanjath (Österreich), Dimitra Stafiliá (Griechenland), Max de Brower (Belgien), Eyvor Fogarty (Großbritannien), Michal Stasa (Tschechische Republik).

BDÜ auf tekom-Tagung in Stuttgart und beim Exporttag in München



Um mehr Sichtbarkeit und den Kontakt mit potenziellen Kunden zu erreichen, war der BDÜ auf unterschiedlichen Messen vertreten. Am 7. November 2014 fand in München der [Exporttag](#) der IHK statt, bei dem der BDÜ-Bayern mit einem Stand vertreten war und Vizepräsident Ralf Lemster einen Vortrag zum Thema "Erfolgreich auf internationalen Märkten kommunizieren - Sprachprofis für Ihr Geschäft" hielt. Vom 11.-13. November 2014 war der BDÜ im Verbändebereich der [tekomp-Tagung](#) mit einem Stand vertreten. Die Standbetreuer informierten dort die Besucher über die Suchmöglichkeiten nach Übersetzern und Dolmetschern in der BDÜ-Datenbank und verteilten die Fachliste Technische Dokumentation.

Bremer Runde trifft sich in Graz



Zwei Mal im Jahr treffen sich die Vertreter der deutschsprachigen Übersetzer- und Dolmetscherverbände. Das Herbsttreffen fand am 15./16. November 2014 in Graz auf Einladung des Österreichischen Übersetzerverbandes UNIVERSITAS statt. Auf der Agenda standen sowohl der allgemeine Austausch über die Arbeitsschwerpunkte der einzelnen Verbände und im Besonderen die Arbeit für Behörden, Justiz, Polizei sowie im Gesundheitswesen.

NEUES AUS DEN MITGLIEDSVERBÄNDEN

BDÜ LV Sachsen-Anhalt bestätigt ersten Vorsitzenden



Am 22. November 2014 fand in Magdeburg die Jahresmitgliederversammlung des [BDÜ-Landesverbandes Sachsen-Anhalt](#) statt. Von den 116 Mitgliedern haben 20 Kolleginnen und Kollegen (17%) an der Versammlung teilgenommen. Auf dem Programm standen unter anderem Wahlen. Die Geschäftsstellenleiterin Kathrin Gaudig und Carsten Behrend als 1. Vorsitzender wurden in ihren Ämtern bestätigt. Darüber hinaus beschlossen die Mitglieder die Einführung eines Mentoring-Programms.

BDÜ LV Berlin-Brandenburg auf der Expolingua



Auch auf der diesjährigen internationalen [Messe für Sprachen und Kulturen](#) konnten sich interessierte Messebesucher beim [BDÜ-Landesverband Berlin-Brandenburg](#) über Anforderungen, Ausbildungsmöglichkeiten und Berufschancen von Übersetzern und Dolmetschern informieren. Engagierte Kolleginnen und Kollegen aus dem Landesverband beantworteten am Stand Fragen zu

den Berufen Dolmetscher und Übersetzer und stellten in zwei gut besuchten Vorträgen die beiden Berufsbilder vor. Der Landesverband übernahm neben der kompletten Organisation und zweitägigen Standbetreuung auch die Kosten für den BDÜ-Auftritt auf dieser für die gesamte Branche so bedeutenden Veranstaltung.

Summer School Rechtssprache 2015 in Wuppertal



Die Summer School Rechtssprache 2015 des [BDÜ-Landesverbands Nordrhein-Westfalen](#) präsentiert sich im nächsten Jahr in einem neuen, frischen Konzept und findet in Wuppertal statt. Interessierte, die sich im Fachgebiet „Recht“ fortbilden möchten oder eine Beidigung als Dolmetscher bzw. Ermächtigung als Übersetzer anstreben, können in angenehmer Atmosphäre die dazu geforderten Kenntnisse der deutschen Rechtssprache erwerben. Klicken Sie [hier](#), um weitere Informationen zu den Terminen, Inhalten, zum Ablauf und zur Anmeldung zu erhalten.

Fotoausstellung "Dolmetscher und Übersetzer beim Nürnberger Prozess" in Ebersberg



Die [Fotoausstellung](#) „Dolmetscher und Übersetzer beim Nürnberger Prozess 1945/46“ des BDÜ-Landesverbandes Bayern ist noch bis zum 15. Januar 2015 im Amtsgericht Ebersberg, Bahnhofstr. 19, zu sehen. Die Organisation hat die Regionalgruppe Erding übernommen. Die Ausstellung kann während der üblichen Geschäftszeiten des Amtsgerichts (Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 16 Uhr und Freitag von 8.00 bis 13 Uhr) besucht werden. Auf die Einlasskontrollen wird hingewiesen.

INTERESSANTES AUS DER BDÜ WEITERBILDUNGS- UND FACHVERLAGSGESELLSCHAFT

Nachlese zum FIT-Kongress



Vor knapp vier Monaten ging der 20. FIT-Weltkongress in Berlin zu Ende. All jene, denen eine Teilnahme nicht möglich war, haben die Möglichkeit, sich aus dem Tagungsband über die aktuell diskutierten Themen zu informieren, die vielfältiger nicht sein könnten: Arbeiten in der Cloud, Diplomatie und Sprache, Maschinelle Übersetzung, Marketing, Übersetzen und Dolmetschen im juristischen Bereich, Übersetzen für audio-visuelle Medien, Berufsperspektiven sind nur einige der Bereiche, zu denen jeweils mehrere Beiträge im Tagungsband zu finden sind. Bestellen können Sie den Tagungsband [hier](#).

KURZ NOTIERT



BDÜ bringt Resolution zu Dolmetscher in Krisengebieten in der Politik ein

Die auf dem FIT-Kongress verabschiedete [Resolution](#), die sich für Dolmetscher in Krisengebieten einsetzt, ist mittlerweile an die Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Auswärtigen Ausschusses, des Ausschusses für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, des Ausschusses für Angelegenheiten der Europäischen Union sowie des Verteidigungsausschusses versandt worden. Auf das Gesprächsangebot haben mehrere Politiker positiv reagiert, derzeit werden die Termine abgestimmt.



BDÜ-Weihnachtsdatenbank wieder online

Wie auch schon in den vergangenen Jahren wurde rechtzeitig zu den Vorbereitungen für das Weihnachtsfest wieder die [BDÜ-Weihnachtsdatenbank](#) freigeschaltet. In mehr als 75 Sprachen kann dort der Weihnachtsgruß heruntergeladen werden. Viele Zeitungen und Portale weisen auf die Weihnachtsdatenbank sowie die Möglichkeit hin, dass in der Mitgliederdatenbank des BDÜ über 7.500 Übersetzer und Dolmetscher zu finden sind, die entsprechend ihrer Fachgebiete und Qualifikationen Übersetzungs- und Dolmetschaufgaben zuverlässig erledigen.

Impressum/Herausgeber und Versand

Bundesverband der Dolmetscher und Übersetzer e.V. (BDÜ)

Präsident: André Lindemann

Geschäftsstelle: Uhlandstraße 4-5, 10623 Berlin

Telefon: 030 88712830 030 88712830

Fax: 030 88712840

E-Mail: info@bdue.de

Website: www.bdue.de

Vereinsregister-Nr.: VR 22468 B, AG Berlin-Charlottenburg

USt-IdNr.: DE222724304

Copyright: Bundesverband der Dolmetscher und Übersetzer e.V. (BDÜ)

Haftungsausschluss:

Alle Inhalte wurden sorgfältig recherchiert. Trotzdem sind Fehler nicht auszuschließen. Haftungsansprüche gegen uns, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind daher grundsätzlich ausgeschlossen. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir auch keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Abonnieren des Rundbriefs:

Für BDÜ-Mitglieder: in MeinBDÜ – Meine Daten bearbeiten – Meine Mitgliedsdaten – Freigaben-Erhalt Newsletter

Für Nicht-Mitglieder: anfordern unter info@bdue.de

Abbestellen des Rundbriefs:

Für BDÜ-Mitglieder: in MeinBDÜ – Meine Daten bearbeiten – Meine Mitgliedsdaten – Freigabe-Erhalt Newsletter: Haken entfernen

Für Nicht-Mitglieder: abbestellen unter info@bdue.de